

talschafft



Gemeindeblatt
Ausgabe Nr. 78/Februar 2020
Amtliche Mitteilung
der Gemeinden:
zugestellt durch post.at



Thüringerberg



St. Gerold



Blons



Sonntag



Fontanella



Raggal



Aus dem Biosphärenpark

Ein letzter Auszug aus dem Ergebnisbericht des Forschungsprojektes AkIdEn sowie Grußworte und Einblick in den Festreigen zu 20 Jahre Biosphärenpark. [Mehr auf den Seiten 2 bis 3 >](#)

Tal/Region

Die Energieecke „energie.voll.produzieren“ im biosphärenpark.haus, Informationen zur Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl sowie die Service App Gem2Go. [Mehr auf den Seiten 4 und 5 >](#)

Aus Gewerbe und Tourismus

Ein Rückblick auf den Neujahrsempfang und Betriebsvorstellungen sowie Informationen zur Walser Gästekarte, ein Rückblick auf das ver-

gangene Tourismusjahr und Winterangebote im Überblick. [Mehr auf den Seite 7 bis 9 >](#)

Aus den Gemeinden

Informationen zu Gemeindeabgaben, Faschingsveranstaltungen, Buchtipps der Walserbibliotheken, uvm.

[Mehr auf den Seiten 22 bis 24 >](#)

Kurzmeldungen und Termine

Die Einladung zum Kaffeekränzle des Krankenpflegevereins, Information zum Saunawagen am Seewaldsee, Vorträge und Kurse, die Termine des Familienverbandes, Haus gesucht und Bauernhaus zu vermieten und eine Stellenanzeige der Seilbahnen Sonntag sowie die Funkentermine im Überblick.

[Mehr auf den Seiten 22 bis 24 >](#)

Aktuelles aus dem Biosphäre

Aus der Forschung

Auszug aus dem Ergebnisbericht des Forschungsprojekts „Akzeptanz, Identifikation und Engagement: Ansichten und Mitwirkung der Bevölkerung in UNESCO Biosphärenreservaten“ (AkIdEn)

In den letzten Ausgaben der talschafft wurde bereits in sechs Abschnitten über die Ergebnisse des internationalen Forschungsprojekts AkIdEn berichtet. Im Gegenzug zur ersten Forschungsfrage nach den Einflussgrößen auf die drei Werte Akzeptanz, Identifikation und Engagement, fokussiert die zweite auf die Ausprägung dieser Faktoren in Biosphärenparks (BSP). Die dritte und letzte geht der Frage nach, in welcher Beziehung die Faktoren Akzeptanz, Identifikation und Engagement zueinander stehen und welchen Einfluss andere Komponenten auf diese haben. Zu dieser Forschungsfrage folgen nun die letzten Ergebnisse aus dem Forschungsbericht.

Einflüsse auf Akzeptanz, Identifikation und Engagement

Das tatsächliche Engagement der Bevölkerung hängt stark davon ab, wie gut die Möglichkeiten zum Engagement auch bekannt sind, was wiederum mit dem subjektiven Informiertheitsgefühl über BSP-Themen zusammenhängt. Auch die Zufriedenheit mit den Möglichkeiten sich zu engagieren beeinflusst, wie sehr sich Personen engagieren. Eine gute Kommunikation mit der Bevölkerung scheint der Schlüsselfaktor um dafür zu sein, Engagement im Sinne des BSPs zu fördern.

Spezifische Ergebnisse Großes Walsertal zu Forschungsfrage 3:

Ein stärker ausgeprägtes Informiertheitsgefühl zeigt sich bei Personen, die sich in Musikvereinen engagieren. Diese sind gleichzeitig aber weniger zufrieden mit den Möglichkeiten zum Engagement im Sinne des BSPs. Ein weiteres interessantes Muster zeigt sich bei Personen, die sich im Bereich der Wirtschaft einbringen: je stärker sich jemand für die Wirtschaft engagiert, desto mehr Möglichkeiten sich zu engagieren sind auch bekannt. Gleichzeitig geht mit dem Engagement für die Wirtschaft aber eine geringere Bereitschaft zum tatsächlichen Engagement einher. Für Personen,

die sich in der Landwirtschaft einsetzen, zeigt sich eine geringere wahrgenommene Wirkung des BPPs. Zudem ist die Bereitschaft für Engagement für den Biosphärenpark geringer, während gleichzeitig die Zufriedenheit mit den Möglichkeiten zum Engagement und das tatsächlich gezeigte Engagement positiver ausgeprägt sind. Dies deutet darauf hin, dass Personen, die sich für die Landwirtschaft engagieren auch viel für den BSP tun, sich aber gleichzeitig mehr Wirkung erhoffen und auch eher nicht bereit sind, sich noch mehr einzubringen.

Weitere Informationen: www.grosseswalsertal.at/AkIdEn
Autoren: Lindern, E., Knoth, R., & Junge, X. (2019) Akzeptanz, Identifikation und Engagement: Ansichten und Mitwirkung der Bevölkerung in UNESCO Biosphärenreservaten (AkIdEn). Bern & Wien: Forum Landschaft, Alpen, Parks – Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT) & Österreichisches Nationalkomitee für das UNESCO- Programm „Man and Biosphere“. doi: 10.1553/MAB-AkIdEn, ISBN: 978-3-7001-8476-8

20 Jahre Biosphärenpark aus dem Festreigen im Februar

Das Reich der Insekten

- Überblick über die vielfältige Tiergruppe der Gliederfüßer, Workshop 10 bis 12 Uhr
- Wildbienen, Honigbienen und Co - Bestäuberfauna in Not - die Wirkung von Maßnahmen im öffentlichen Raum, Workshop von 14 bis 17 Uhr

Referent: Timo Kopf, Biologe

Ort: biosphärenpark.haus in Sonntag

Termin: Samstag, 15. Februar

Tipp: Wer beide Workshops besuchen möchte findet im Bistro des biosphärenpark.hauses sowie bei der umliegenden Gastronomie die Möglichkeit zur Mittagsverpflegung.

Forschung im Großen Walsertal

Vorstellung aktueller Forschungsprojekte im Rahmen der Kooperation von Universität Innsbruck mit dem UNESCO Biosphärenpark Großes Walsertal. Die Projektleiter der Universität Innsbruck ermöglichen einen Blick in ihre jeweiligen Forschungsbereiche.

Ort: biosphärenpark.haus in Sonntag

Termin: Montag, 2. März, 19 Uhr





Grußworte zu 20 Jahre Biosphärenpark

Zum Jubiläum „20 Jahre Biosphärenpark Großes Walsertal“ gratuliere ich von ganzem Herzen. Dem unermüdlichen Einsatz vorausdenkender und überzeugter Walsertaler/innen ist es zu verdanken, dass die Biosphärenpark-Idee, nämlich Leben und Wirtschaften im Einklang mit der Natur, in dieser Region unseres Landes umgesetzt werden konnte.

Wenn es auch in den vergangenen Jahren nicht immer leicht war, so ist es dennoch sehr gut gelungen die Naturschönheiten des Großen Walsertales zu bewahren und gleichzeitig behutsam und konsequent auch die Wirtschaft und den Tourismus weiter zu entwickeln. Für die künftige nachhaltige Entwicklung in der Talschaft wird es mehr denn je erforderlich sein, dass sich nicht nur die Bürgermeister/innen sowie die Gemeindevertreter/innen mit der Biosphärenpark-Idee verstärkt identifizieren, sondern dieses Gedankengut von einem möglichst großen Teil der Bevölkerung des Tales mitgetragen und gelebt wird. Und nicht zuletzt freue ich mich darüber, dass der Satz „Der Biosphärenpark Großes Walsertal ist nah, vielfältig und immer für eine neue Entdeckung gut!“ nicht nur für die Vorarlberger/innen gilt, sondern auch weit über die Grenzen unseres Landes hinaus bekannt ist.

Für den bisher von vielen Seiten erbrachten Einsatz um den Erhalt unserer Natur- und Kulturlandschaft, den Erhalt und die Weiterentwicklung der Wohn- und Lebensqualität, der sozialen Einrichtungen, des kulturellen Lebens bei gleichzeitiger innovativer, behutsamer und nachhaltiger Weiterentwicklung von Umwelt- und Energiewirtschaftsprojekten aber auch der Wirtschaft und des Tourismus des Tales insgesamt gebühren Respekt und Anerkennung.

Seit zwei Jahrzehnten ist nun der Biosphärenpark Großes Walsertal ein lebendiger Botschafter dieses wunderschönen Tales. Ich hoffe, dass dies auch noch lange so bleiben wird zum Wohle der hier lebenden Bevölkerung.

Dr. Johannes Nöbl
Bezirkshauptmann von Bludenz

Eröffnung der Sonderausstellung „20 Jahre Biosphärenpark“

Bereits am 2. Jänner erfolgte der Auftakt in das Jubiläumsjahr mit der Eröffnung der Sonderausstellung „20 Jahre Biosphärenpark“, welche das ganze Jahr über im biosphärenpark.haus in Sonntag zu sehen sein wird. Gleichzeitig wurde die überarbeitete und um den Bereich Energie erweiterte Dauerausstellung „Auf dem Weg der Walser“ vorgestellt.

„Auf dem Weg der Walser“

In einer Gesprächsrunde blickten Biosphärenpark Obmann Josef Türtscher und Max Albrecht, Abteilung IVe – Umweltschutz des Landes Vorarlberg, auf die Anfänge des Biosphärenparks zurück, Biosphärenparkmanagerin Anna Weber gab Einblick in das Jubiläumsjahr und Grafiker Martin Caldonazzi, welcher seit Anbeginn an das Erscheinungsbild des Biosphärenparks mitgestaltet, gab Einblick in seine Überlegungen zur Ausstellungsgestaltung. Die zentrale Aussage der Sonderausstellung zu 20 Jahre Biosphärenpark spiegelt der Satz „Durch Denken, Fühlen und Handeln bestimmen wir die Qualität unserer Zukunft.“ wieder. Energiemanager Albert Rinderer konnte berichten, dass das Große Walsertal nun geschlossen den Schritt zur Ökostromregion erreicht hat und lud ein, den neuen Ausstellungsteil zum Thema Energie zu besuchen.



Im Anschluss luden Obmann Josef Türtscher und Biosphärenparkmanagerin Anna Weber zusammen mit den Mitarbeiter/innen aus Biosphärenparkmanagement und biosphärenpark.haus zum gemütlichen Beisammensein, ganz unter dem Motto G'hörig feschta (www.ghoering-feschta.at), ein.

TalRegion

energie.voll.produzieren

So heißt unsere neue e5 und KEM Energieecke im biosphärenpark.haus in Sonntag, die am 2. Jänner zum Auftakt des Festreigens 20 Jahre Biosphärenpark eröffnet wurde. Das Kernthema ist dabei die von Martin Caldonazzi gestaltete Erklärung von einer Kilowattstunde (kWh) als mechanische Energie zur Erzeugung von Strom aus Wasserkraft. Wie oft muss ich 1 kg Masse einen Meter anheben, um 1 kWh zu erzeugen? Wieviel kWh Heizenergie hat 1 kg Buchenholz? Wie lange braucht 1 m² PV Fläche zur Erzeugung von 1 kWh?



Wenn Sie diese Antworten sehen, dann machen die im Biosphärenpark erzeugten Strommengen aus unseren Kleinwasserkraftwerken und den Photovoltaikanlagen noch viel mehr Eindruck. Aus diesen Zahlen ist auch einfach zu erkennen, was Ökostromexportregion bedeutet. Weiters wird es für manche doch überraschend sein, dass in den Warmwasseranlagen immer noch mehr kWh von der Sonne erzeugt werden als durch die in den letzten Jahren kräftig und erfreulich gewachsenen Photovoltaikanlagen. Ein weiteres kräftiges Energiepotential liefert natürlich auch die Nutzung unserer Biomasse. Für die bis 2030 angestrebte Energieautonomie braucht es aber noch einige Anstrengungen, um die in der Mobilität benötigte Energie ebenfalls erneuerbar zu erzeugen. Weitere Details studieren Sie am besten bei einem Besuch im biosphärenpark.haus, wo es mit der gleichzeitig eröffneten Jubiläumsausstellung und auch im Laden und Bistro Interessantes zu entdecken und zu genießen gibt.

Aus dem REGIO Management

Auch das REGIO-Management ist mit großem Tatendrang ins neue Jahr gestartet. Die Ausarbeitung einer Kreislaufwirtschaftsstrategie geht mit großen Schritten voran und auch im Bereich Jugendarbeit tut sich einiges. Am 9. Jänner hat ein Workshop zu denen im regREK definierten Maßnahmen stattgefunden. Eine ausführliche Berichterstattung dazu erfolgt in der nächsten talschafft-Ausgabe.

Eure REGIO-Managerin Regina Rusch

Terminankündigung

Saisonabschlussparty für die Walser Jugend. Ab 16 Uhr mit Schirennen und DJ.

Termin: Samstag, 14. März ab 16 Uhr

Ort: Kiosk *Piff*areute in Raggal

Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen

Bei der Gemeindevertretungswahl ist wahlberechtigt, wer am 1. Januar des laufenden Jahres das 14. Lebensjahr vollendet hat, sowie

- Landesbürger, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde haben.
- Ausländische Unionsbürger, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde haben.
- Staatsbürger, deren Verlegung des Hauptwohnsitzes ins Ausland nicht mehr als zehn Jahre zurückliegt.

Nicht-österreichische Unionsbürger/innen, welche ihren Hauptwohnsitz noch nicht mindestens ein Jahr in einer Vorarlberger Gemeinde haben und deren Aufenthalt offensichtlich vorübergehend ist, sind bei den GV- und BGM-wahlen nicht wahlberechtigt. Ihnen kommt ein Wahlrecht nur bei Wahlen und Abstimmungen auf Gemeindeebene sowie bei EU-Wahlen zu.

Die Ausstellung einer Wahlkarte ist unter Angabe des Grundes spätestens am Mittwoch vor dem Wahltag schriftlich oder spätestens am Freitag vor dem Wahltag, bis 12 Uhr, mündlich bei jener Gemeinde zu beantragen, in deren Wählerverzeichnis man eingetragen ist. Für schriftliche Anträge, bei denen die Wahlkarte persönlich abgeholt wird

(auch durch einen Bevollmächtigten), gilt die letztgenannte Frist. Die Ausstellung von Gleichstücken für abhanden gekommene Wahlkarten ist unzulässig.

Jubel Hochzeit

Das Land Vorarlberg gewährt für Hochzeitsjubiläen die Jubelgabe:

- Goldene Hochzeit (50 Jahre) 1/10 Unze Philharmoniker(Ph.)
- Diamantene Hochzeit (60 Jahre) 1/4 Unze Ph.
- Eiserne Hochzeit (65 Jahre) ½ Unze Ph.
- Gnadene Hochzeit (70 Jahre) 1 Unze Ph.

Anspruchsberechtigt sind Personen/Eheleute, wobei

- bei denen mindestens einer der Eheleute die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen muss
- der gemeinsame Hauptwohnsitz seit mind. 20 Jahren in Vorarlberg (bis zur Jubelhochzeit) bestehen muss
- eine bestehende eheliche Lebensgemeinschaft vorliegt.

Der Antrag für diese Jubelgabe muss selbst oder von den Angehörigen beim Wohnsitzgemeindeamt gestellt werden. Der/die Bürgermeister/in überreicht dieses Geschenk an das Jubelpaar.

Neue Biokeksmanufaktur in Raggal

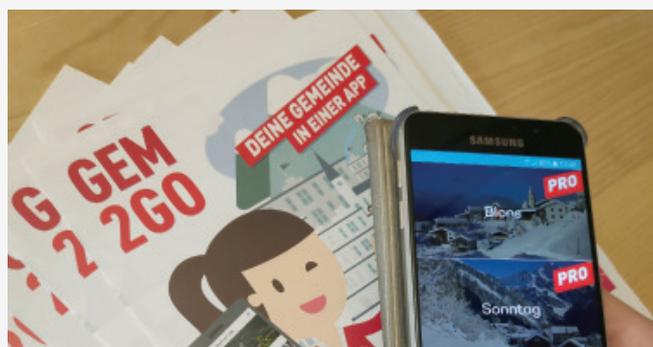
Es ist nun soweit, die BioGourmet Manufaktur will sich vergrößern. Wir verkaufen seit drei Jahren erfolgreich in Vorarlberg, Wien und Deutschland unsere Bio-Kekse und Bio-Bergkäse Snacks. Geplant ist nun ein Umbau des Sportgeschäftes, Burtscher in eine Produktion mit Laden und Cafe.

Aus diesem Grund findet von Montag 10. Februar bis 1. März ein Ausverkauf der Sportartikel, Winter- und Sommerbekleidung für Kinder (Gr. 56-176) und Erwachsene im Sportgeschäft Burtscher in Raggal statt. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Gem2Go

Die Gemeinde Info und Service App für Bürger/innen und Besucher unserer Region

Du willst wissen was sich in deiner Gemeinde und im Biosphärenpark so tut? Gem2Go - Die Gemeinde Info und Service App bringt dir immer aktuelle Infos. Jetzt auch für die Gemeinden im Biosphärenpark Großes Walsertal! Die kostenlose App gibt es für iPhone, iPad, Android und Windows Phone. Mehr Infos [www.gem2go.at/\[Gemeindename\]](http://www.gem2go.at/[Gemeindename]).



Seniorenbundausflug der Walser

Vom 12. bis 14. Mai führt der gemeinsame Ausflug der Senior/innen aus dem Großen Walsertal ins Reisegebiet Südtirol. Ziele wie das Schloss Trauttmansdorff, die südtiroler Weinstraße, der Gardasee mit Schifffahrt und das Alpenstädtchen Sterzing stehen auf dem Programm.

Der Reisepreis von € 315,00 pro Person auf Basis Doppelbettzimmer ist bei mind. 60 Teilnehmer/innen gültig, bei Unterzahl erfolgt ein Aufschlag von rund € 7,00 bis € 10,00 pro Person. Einzelzimmerzuschlag € 40,00.

Anmeldung: Durch die Einzahlung auf das Konto IBAN AT75 3745 8000 0435 1672 bis zum 4. März erfolgt die Anmeldung. Eine Reiseversicherung kann durch die zusätzliche Einzahlung von € 21,00 erworben werden.

Informationen: Anfragen, Auskünfte und Anmeldungen sind abends unter T 05550/4200 oder per E-Mail an Organisator Pirmin Dobler möglich.

Gewerbe

Rückblick Verein Wirtschaft Großes Walsertal 2019

Wir, der Verein WGWT in Kooperation mit dem Tourismus, haben am 11. Jänner 2019 im Kultursaal Raggal zum 1. Großwalsertaler Neujahrsempfang geladen. Neben diversen Grußworten und Ansprachen wurde eine Spende für das Projekt Tagesbetreuung Marul überreicht.

Am 22. März 2019 veranstalteten wir für alle Wirtschaftstreibenden aus der Region einen „Stammisch“ beim Betrieb Zimmerei Heiseler. Neben einer Betriebsbesichtigung sowie Vorführung der vollautomatischen Holzbearbeitungsanlage wurde das interessante Projekt „Himmelchalet vom Alpen-camping Nenzing“ vorgestellt, es konnten auch im Bau befindliche Fertigteile besichtigt werden. Am 19. Juni 2019 wurde bei einem weiteren Stammisch im biosphärenpark.haus das Thema Energiemodellregion Großes Walsertal, Mehrwert für das Gewerbe von Albert Rinderer vorgetragen. Am 11. Oktober 2019 gab es im Gasthof Krone in Sonntag einen Regionalen Treff, bei dem LR Christian Gantner, Andrea Schwarzmann und Dünser Erwin zu einer Gesprächsrunde und Diskussion dabei waren. Weiters stellten sich die Damen des Biosphärenpark Managements, Frau Anna Weber und Regio Managerin, Frau Regina Rusch kurz vor.

Zum Thema regREK wurden einige Gespräche mit den Verantwortlichen geführt und wichtige Änderungsvorschläge bzw. inhaltliche Verbesserungen aus Sicht der WGWT eingebracht. Hier waren die Hauptthemen: Maßnahmen zur Verbesserung der regionalen Verkehrs Situation und Entwicklung, Nutzung von regionalen Rohstoffen, neben Holz auch Kies und Schotter. Erstellung / Entwicklung eines regionalen Wirtschaftskonzeptes, wo auch die Möglichkeiten zur Schaffung von Gewerbeflächen in der Region geprüft, sowie eine Machbarkeitsstudie zur Standortentwicklung im Bereich, Garsella und weiter Taleinwärts erstellt werden soll. Nur mit einem Mindestangebot an verfügbaren Flächen ist es möglich, weitere so wichtige Arbeitsplätze in der Region zu schaffen, damit einer weiteren Abwanderung bzw. dem „Pendler-tum“ nachhaltig entgegengewirkt werden kann!

Obmann Burtscher Gebhard

2. Neujahrsempfang 2020

Am 10. Jänner fand der Neujahrsempfang des Vereins Wirtschaft Großes Walsertal in Kooperation mit dem Tourismus Großes Walsertal statt. Wie im vergangenen Jahr konnten wir eine ansehnliche Zahl an Personen aus Gewerbe und Tourismus im Geroldshus in St. Gerold begrüßen.

Gestartet wurde die Veranstaltung mit der Vorstellung und Segnung der neuen Autos des Krankenpflegevereines Großes Walsertal. Daraufaufgehend eröffnete der Obmann Gebhard Burtscher, der durch das Programm führte, die Neujahrveranstaltung. Die Begrüßungsrede erfolgte durch den Bürgermeister von St. Gerold, der die Wichtigkeit des Gewerbes und des Tourismus für die Region hervorhob. Nach Grußworten von LAbg. Andrea Schwarzmann folgte der Höhepunkt des Abends die Rede von Landesrat Mag. Marco Tittler, wo besonders Themen aus Umwelt und Klima, und deren Bedeutung für die Vorarlberger Wirtschaft und Tourismus thematisiert wurden. Abschließend folgte das Zukunftsgespräch, das vom Mag. (FH) Kerstin Biedermann-Smith geleitet wurde. Landesrat Mag. Marco Tittler, der Obmann Gebhard Burtscher, LAbg. Andrea Schwarzmann sowie die Regio-Managerin und die Biosphärenpark-Managerin wurden zu den anstehenden Aufgaben in 2020 befragt.



Abgerundet wurde die Veranstaltung mit Köstlichkeiten aus regionaler Küche, welche wiederum von Gastronom Georg Türtscher mit seinem Team zur vollsten Zufriedenheit allen serviert wurden.

Final kann festgestellt werden, dass es wieder eine gelungene und interessante Veranstaltung war und mit großer Sicherheit im kommenden Jahr seine Wiederholung findet.



Betriebsvorstellungen



Konsumverein Sonntag reg. Gen. mbH

Anschrift: Boden 57, 6731 Sonntag
 Kontakt: T 05554/5244, konsum.sonntag@aon.at

Tätigkeitsbereich:
 Gemischtwarenhandel bzw. Handel mit Waren aller Art Geschäftsstelle Sonntag inkl. Lagerhaus Lebensmittelgeschäft in Fontanella und Dorfladen in St. Gerold

Anzahl Mitarbeiter: 19



Jürgen Katschitsch

Anschrift: Faschinastr. 77, 6722 St. Gerold
 Kontakt: T 05550/20432, juergen@katschitsch.at

Tätigkeitsberich:
 Buchhaltung und Lohnverrechnung sowie Beratung in steuerlichen und sozialversicherungsrechtlichen Angelegenheiten.
 „Wie auf dem Logo ersichtlich, mache ich den Strich unter das Wirtschaftsjahr und schließe das Jahr aus steuerrechtlicher Sicht ab!“

Anzahl Mitarbeiterinnen: 3 Teilzeitmitarbeiterinnen

LignoramAward Gewinner der Tischlermeistergalerie 2019

Die Besten der Besten von Österreichs Jungtischlern zeigten im vergangenen Herbst ihre Meisterstücke im Holz- und Werkzeugmuseum Lignoram in Riedau und stellten sich einer Fachjury. Insgesamt 13 Anwärter hatten sich beteiligt.

Der LignoramAward (Fachjury-Preis) ging an Sebastian Müller aus Sonntag (auf dem Foto oben in der Mitte) für sein Barmöbel in skulpturaler Eleganz mit Räuchereiche und Messing. Er hat seine Meisterprüfung an der HTBLA Hallstatt abgelegt. Wir gratulieren herzlich!

Fotos: Lignorama-Rudolf Aigner



com:bau 2020

Die Bergholz Gruppe ist auch dieses Jahr im Rahmen der com:bau in Dornbirn am Stand der WIG Walgau vertreten.

Vom 28. Februar bis 1. März könnt Ihr Euch über unser Leistungsangebot informieren. Wir würden uns freuen, euch bei uns zu einem gemütlichen Plausch begrüßen zu dürfen.

Tourismus

Walser Gästekarte

Seit der Einführung im Winter 2018/19 wächst die Akzeptanz der Walser Gästekarte stetig. Gäste profitieren dabei von einem attraktiven Programm, das sie ab der ersten Übernachtung vergünstigt oder gar kostenlos in Anspruch nehmen können.

Hier noch einmal ein kurzer Überblick über die Leistungen:

- Freie Fahrt mit den Bussen im Großen Walsertal: L73 un L76 (zwischen Bludenz und Thüringen), L77, L77a und L78
- Ermäßigungen bei den Bergbahnen des Großen Walsertals
- Ermäßigungen auf Privatskikurse bei Guide Guat und der Skischule Faschina
- 50 %-Ermäßigung auf den Miniclub bei der Skischule Faschina
- 50 % auf den Tageseintritt im Val Blu (Hallenbad und Sauna)
- Ermäßigung auf den Verleih einer Sicherheitsausrüstung sowie von Schneeschuhen und Stöcken in Kombination mit der Buchung einer geführten Tour von BERGaktiv
- Pferdekutschenfahrt in Damüls
- Ermäßigte Eintritte bei Museen

Eine Gesamtübersicht aller Angebote im Rahmen der Walser Gästekarte ist online unter www.walsertal.at/gaestekarte sowie im Walser Winterprogramm zu finden.

Der Gast erhält seine persönliche Gästekarte direkt vom Vermieter. Gültig ist diese ab der ersten und bis zum letzten Tag seines Aufenthaltes in allen sechs Gemeinden im Großen Walsertal im Zeitraum vom 1. November 2019 bis 30. April. Wenn Sie nähere Informationen zur Ausstellung und Handhabung der Gästekarte wünschen, ist Anna Engstler gerne für Sie da. anna.engstler@alpenregion.at oder T 05552/30 227 720

Von Beginn der Wintersaison am 1. November 2019 bis zum Stichtag 13. Jänner wurden im Großen Walsertal insgesamt 1.720 Gästekarten ausgegeben, die meisten in Sonntag und Fontanella.

Tourismusjahr Rückblick

Die Zahlen zum Tourismusjahr 2018/19 sind eingetroffen. Die Alpenregion Bludenz als Gesamtdestination und auch das Große Walsertal als Taltschaft können ihr hohes Niveau halten und sogar verbessern. Das Tourismusjahr läuft von November bis Oktober.

In Zahlen bedeutet dies für die Alpenregion Bludenz, dass 273.581 Ankünfte verzeichnet wurden (+10,02 %) und 977.940 Übernachtungen von Gästen gebucht wurden (+2,04 %). Das ergibt eine durchschnittliche Aufenthaltsdauer von 3,57 Tagen.

Im Großen Walsertal konnten die Ankünfte ebenfalls deutlich gesteigert werden, um 13,31 % auf 46.156. Dem gegenüber stehen 182.505 Nächtlungen (+1,92%). Somit bleiben Gäste durchschnittlich für 3,95 Tage im Großen Walsertal.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Vermieter/innen, Gastronomen, Hoteliers, Bergbahnen, Mitarbeitern und allen Dienstleistern für eure engagierte Arbeit und den Einsatz für den Biosphärenpark Großes Walsertal und sein Gäste.

Auch ein besonders Projekt aus dem letzten Jahr möchten wir noch hervorheben: die Herbst.Genuss.Zeit

Die Premiere der Kulinarikwochen der GenussRegionen Großes Walsertal und Kleinwalsertal sowie der KäseStrasse Bregenzerwald waren ein voller Erfolg. Auch das Echo von Gästen und teilnehmenden Betrieben war sehr positiv.

So wird es auch im Jahr 2020 wieder eine Herbst.Genuss.Zeit geben und zwar von 12. September bis zum 4. Oktober mit Unterstützung aus dem Klostertal und dem Walgau. Interessierte Betriebe können sich bereits jetzt bei Stephanie Ganahl melden. stephanie.ganahl@alpenregion.at oder T 05552/30 227 712



Tipp: Winterkulinarium Sonntag-Stein

Beim Winterwandern genießt man die Stille des Walsertaler Winters am besten. Auch diesen Winter erlebt man in Sonntag-Stein einen besonderen Genuss – die Kombination aus Essen und Winterwandern. Das Winterkulinarium führt auf den präparierten Wegen von Hütte zu Hütte und von Gang zu Gang. Neu ist, dass man den Tag nun mit einem Frühstück im biosphärenpark.haus startet.

Termine: bis 15. März jeweils Donnerstag bis Samstag, 9 bis 16.00 Uhr

Gehzeit: 2 Stunden

Genussstationen

1. Station: biosphärenpark.haus
2. Station: Alpen Chalet Partnom
3. Station: Seilbahn Stuba

Kosten: € 30,00 pro Person inkl. 3-Gänge Menü (zzgl. Getränke und Seilbahnfahrt)

Anmeldung: bis zum Vortag 17 Uhr beim biosphärenpark.haus, verkauf@grosseswalsertal.at oder T 05550/20 360

Genussgutscheine können online unter www.walsertal.at oder bei den folgenden Verkaufsstellen erworben werden: Tourismusbüros Bludenz und Raggal, biosphärenpark.haus, Talstation Seilbahn Sonntag-Stein.

Ideal auch als Geschenk für gemeinsame Zeit!

Walser Guides

Sa	1.2.	Eisklettergrundkurs
Sa/So	8./9.2.	Kameradenrettung und Sicherheit auf Skitouren
So	9.2.	Eisklettern-Fortgeschrittenenkurs auf Anfrage
		Biwak-Nacht am Hohen Fraßen

Buchung und weitere Programme:

Walser Guides - staatlich geprüfte Berg- und Skiführer, T 0664/31 07 762, info@walserguides.at, www.walserguides.at

BERGaktiv

Do	6. + 27.2.,	9 Uhr Schneeschuhwanderung von Buchboden zur Heimenwaldalpe
Fr	9.2.	18:30 Uhr Vollmondwanderung im Gebiet Sonntag-Stein
Mi	jeden	14 Uhr Schneeschuhwanderung in die Biosphärenpark Kernzone Tiefenwald
Do	jeden	14 Uhr Schneeschuhwanderung in Raggal/Marul
Fr	jeden	13.30 Uhr Schneeschuhwanderung Kernzone Lutz
Sa	jeden	10 Uhr Schneeschuhwanderung im Gebiet Sonntag-Stein

Buchung: bis zum Vortag 17 Uhr online unter www.grosseswalsertal.at/bergaktiv



Jubiläums-Schneeschuhwanderung in die Biosphärenpark Kernzone Hochmoor Tiefenwald und „ganz oben“ regionale Genussmomente genießen

Erfahren Sie, was den Tiefenwald so besonders macht und welchen Wildspuren Sie begegnen. Im Premium-Partnerbetrieb Alpenresort Walsertal werden Sie anschließend mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt: Variation von Saibling & Forelle aus den hauseigenen Teichen | selbst gemachte Nudeln mit Faschina-Steinpilzen | Sorbet von der Alpenrosenblüte | Heimischer Hirsch | Topfen-Kaiserschmarren mit Kürbiseis und Mirabellenragout | Käseauswahl.

Termin: Mittwoch, 18. März, Start 14 Uhr
Teilnehmer: max. 25 Personen

Preis: € 79,00 pro Person, für Gäste aus BERGaktiv Mitgliedsbetrieben € 68,00 pro Person - exkl. Getränke. Auf Wunsch mit Weinbegleitung. Leihausrüstung € 15,00.

Anmeldung: bis zum 13. März, 17 Uhr online www.grosseswalsertal.at/bergaktiv





Thüringerberg

Gemeindeabgaben 2020

GRUNDSTEUER	
Grundsteuer A (landw. Betriebe)	500%
Grundsteuer B (sonstige Grundstücke)	500%

GÄSTETAXE	
pro Nächtigung (unter 15 Jahren frei)	€ 1,50

ZWEITWOHNSITZABGABE	
pro m ² Geschossfläche	€ 4,54
Höchstbetrag je Ferienwohnung	€ 414,65

KINDERGARTEN	ermäßigt	normal
3-jährige	€ 26,04	€ 50,25
4-jährige	€ 26,04	€ 50,25
5-jährige	€ 5,21	€ 13,80

KANALGEBÜHREN EXKL. MWST.	
Kanalbenutzungsgebühr pro m ³	€ 2,15
Beitragsatz für Erschließungsbeitrag	€ 35,07
Beitragsatz für Kanalanschlussgebühr	€ 35,07

WASSERGEBÜHREN EXKL. MWST.	
Wassergrundgebühr je Wohnung (Freiwassermenge mtl. 10 m ³)	€ 14,71
Überwassergebühr je m ³	€ 0,88

MÜLLGEBÜHREN inkl MWSt.	
Grundgebühr für Ein- u. Zweipersonenhaushalte	€ 75,00
Grundgebühr für Mehrpersonenhaushalte	€ 120,00
Grundgebühr für Ferienwohnungen	€ 75,00
Restmüllsack 20 l	€ 1,80
Restmüllsack 40 l	€ 3,60
Container 60 l (Banderole)	€ 5,40
Container 120 l	€ 10,80

Container 660 l	€ 56,80
Container 800 l	€ 65,60
Bioabfallsack 8 l	€ 0,90
Bioabfallsack 15 l	€ 1,50
Sperrmüllgebühr pro kg	€ 0,30
Grünmüll (Gartenabfälle etc.)	gratis
Bauschutt pro kg	€ 0,12

HUNDESTEUER	
Erster Hund	€ 65,00
Zweiter Hund	€ 85,00

GRABSTÄTTENGEBÜHREN	
Gräber für Kinder bis zu 7 Jahren	€ 100,00
Gräber für Kinder ab 7 Jahren und Erwachsene	€ 250,00
Gräber für Urnen	€ 220,00

Neueröffnung GH Sonne

Das GH Sonne ist ab 31. Jänner geöffnet. Priska und Michael Hartmann freuen sich auf ihre neue Aufgabe und heißen Sie im GH Sonne herzlich willkommen.

**Öffnungszeiten: Donnerstag bis Montag
Dienstag und Mittwoch Ruhetag
Telefonnummer: 05550/24 19
E-Mail: office@sonne-gasthaus.at**

Jahresrückblick der Gemeinde Jubiläumsausgabe

Mit dem Jahresrückblick 2019, der nun 25. Ausgabe, darf die Gemeinde Thüringerberg ein kleines Jubiläum feiern. Seit dem Jahre 1995 werden nicht nur das Geschehen in der politischen Gemeinde, sondern auch die Aktivitäten in der Pfarre, den Bildungseinrichtungen, Feuerwehr, Vereinen usw. ausführlich dokumentiert. Mit den durchgängigen Daten der Gemeindestatistik, Niederschlagsmess-



stelle und Porträts von besonderen Persönlichkeiten, Firmenvorstellungen und Dokumentation der zunehmenden regionalen Beziehungen unserer Gemeinde hat der Jahresrückblick in den letzten Jahren einen Umfang von über 80 Seiten erreicht. Der Jahresrückblick wird allen Haushalten kostenlos zur Verfügung gestellt. Ziel der Gemeinde ist, dass alle Haushalte mit dem Jahresrückblick ein Nachschlagewerk über ihre Gemeinde besitzen.

USV Thüringerberg – Vereinsrennen

Das diesjährige Vereinsrennen findet am Samstag, den 1. Februar, in Faschina statt. Genauere Informationen findet ihr auf der Homepage www.usv-thueringerberg.at.

„Faschingskränzle“ im GH Sonne

Am Samstag, 15. Februar, veranstaltet das Team des GH Sonne ab 16 Uhr ein „Faschingskränzle“. Für gute Unterhaltung sorgt die Band „Strawanzer“. Karten sind bei der Gemeinde oder beim PostPartner Hartmann in Nenzing erhältlich.

Kosten: € 41,50 (Aperitif, Hauptgang, Buffet: Kuchen und Pikantes)

Vereinsball

Der Vereinsball findet am Freitag, 21. Februar, unter dem Motto „Zirkus“ im Sunnasaal Thüringerberg statt. Für gute Unterhaltung sorgen die Band „George & Michael & Friends“, DJ EL'Camino und die „Guggamusik Walgauer Bodasurri“.

Freies Singen in Thüringerberg

Wir treffen uns am Freitag, den 28. Februar ab 20 Uhr im Mehrzweckraum der Gemeinde Thüringerberg. Alle, die gerne in offener Runde und nach freien Stücken ihre Stimme erklingen lassen und in lockerer und fröhlicher Gemeinschaft Volkslieder

und alte Schlager mit musikalischer Begleitung singen, sind dazu recht herzlich eingeladen.

Faschingsumzug Schnifis



Auch heuer werden der Kindergarten und der Musikverein beim Faschingsumzug in Schnifis, am Dienstag, 25. Februar teilnehmen.

24. Blumenegger Neujahrsempfang

Seit nunmehr 24 Jahren laden die Bürgermeister von Bludesch, Ludesch, Thüringen und Thüringerberg gemeinsam zum Neujahrsempfang, der abwechslungsweise in einer der vier Blumenegg-Gemeinden über die Bühne geht. Am 3. Jänner erwies sich der langjährige Ludescher Gemeindevorstand als äußerst flexibel. Weil der gebuchte Referent, Gerald Koller wegen Krankheit absagen musste, sprang OMR Dr. Klaus Zitt äußerst kurzfristig als Neujahrsredner ein. Unter dem Titel „Dem Leben Alter geben“ appellierte er im Kronensaal in Bludesch an seine Zuhörer, ihr Gehirn bis ins hohe Alter weiterzuentwickeln. Bürgermeister Michael Tinkhauser freute sich, dass wieder mehr als 200 interessierte Menschen der Einladung der vier Blumenegg-Bürgermeister gefolgt waren.

Die Veranstaltung „Weihnacht auf Falkenhorst“ ergab einen Betrag von € 5.713,00, welcher dem Verein „Netz für Kinder“ übergeben wurde.



St. Gerold

Bunta Obad



Bald ist es soweit! Am Samstag, den 15. Februar, findet der „Bunte Obad“ im Geroldshus in St. Gerold statt. Die Planung und Proben sind bereits im vollen Gange. Es erwartet euch ein lustiges Programm mit Playbacks sowie Geschichten & Highlights vom vergangenen Jahr, humorvoll in kurze Stücke verpackt.

Am Samstag, den 15. Februar, findet um 10 Uhr die öffentliche Generalprobe statt.

Am Abend beginnt das Programm um 20:15 Uhr (Saaleinlass ist ab 18:30 Uhr). Gäste und Mäschgerle ab 14 Jahren sind herzlich willkommen! Anschließend freut sich die Funkenzunft die Zuschauer kulinarisch verwöhnen zu dürfen.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Hot, hot – wäck vom Zuh!

Der Zeremonienmeister Claudio Franzoi

Traditionelles Silvesterblasen mit dem Musikverein St. Gerold

Bei Kaiserwetter und angenehmen Temperaturen fand das traditionelle Silvesterblasen am 31. Dezember statt. Auf Einladung unseres Fähnrichs Sascha Düner starteten wir mit dem Marsch: „Frisch auf“ und erhielten im Anschluss ein feines „Chili con Carne“ zu Mittag. Wir danken ihm und seiner Familie herzlich dafür. Auch seine Eltern, Josefine und Matthias waren sehr darauf bedacht, dass unsere Musikanten gut gestärkt in den Nachmittag starten konnten.

Unser nächstes Ständchen gebührte der Propstei St. Gerold, wo wir für Propst Kolumban Reichlin,

Pater Christoph und die Hausgäste aufspielen durften. Weiter ging es zu Rupert und Simone Fink, sowie Susanne und Walter Wechselberger, die wir ebenfalls mit musikalischen Darbietungen erfreuten. Zu guter Letzt ließen wir das Jahr 2019 beim Gasthaus Kreuz mit weiteren Märschen und Polkas, unter anderem mit dem Marsch: „In Harmonie vereint“, ausklingen. Natürlich durfte auch ein Ständchen für unseren Bürgermeister Alwin Müller nicht fehlen.



Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit bei der Bevölkerung für die Unterstützung über das ganze Jahr recht herzlich bedanken und freuen uns darauf, auch im kommenden Jahr bei unseren zahlreichen Auftritten den einen oder anderen begrüßen zu dürfen.

Auflösung Ferienhütte Gurtinohl

Wir müssen leider unsere Hütte räumen. Deshalb verschenken und verkaufen wir Hausrat, Werkzeuge und Dekomaterial aller Art.

15. und 16. Februar von 10 bis 17 Uhr in St. Gerold, Gurtinohl (Plankenberg) Hnr. 46
Kontaktdaten: Klaus Prestle, +49 176 380 263 62,
Email: hopp-@t-online.de

Einladung zum Funken

Am Funkensonntag, den 1. März, ziehen die Chrochner (Schulkinder) und die Fachilischwinger von Haus zu Haus, sagen ihr Sprüchlein auf und wünschen Glück.

Am Sonntagabend wird um 19:30 Uhr mit dem all-jährliche Funkenabbrennen der Winter symbolisch ausgetrieben.



Die Funkenzunft lädt bereits am Vortag, am Samstag, den 29. Februar um 14 Uhr zum gemeinsamen Funkenaufbau ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf viele Besucher!

Eure Funkenzunft

Taizégebet zum Thema:
"Von innen her leuchten"
in der Gnadenkapelle der Propstei St. Gerold
Freitag, 7. Februar, 20 Uhr

Eine Stunde zur Ruhe kommen – mit meditativen Gesängen aus Taizé, einem Wort der Bibel, mit Schweigen und einem Kerzenritual.

Propstei St. Gerold



Propstei St. Gerold
leben leben lernen

Kultur

Bauen als Dienst am Leben
Freitag, den 14. Februar, 17 Uhr

In einer persönlichen Führung stellt Ihnen Pater Kolumban die neu sanierten Räumlichkeiten der Propstei vor, gewährt Einblicke in die umfassende Konzept- und Planungsarbeit, in interessante Entwicklungsprozesse, die Wahl der Materialien und sein Verständnis vom Bauen als Dienst am Leben und Ausdruck des Vertrauens.

Im Anschluss an die Führung dürfen Sie ein feines 4-Gänge-Überraschungsmenü nach Saison in der Remise genießen.

Seminare

Vom Glück in der Liebe	13. – 16. Februar
Strömen & Schweigen	27. Februar – 1. März
Das Licht bewirten	1. – 6. März
Stimme-Stimmung-Identität	6. – 8. März

Nähere Informationen zur Propstei, sowie zum Seminar-, Kultur- und Kulinarikprogramm gerne auf unserer Homepage www.propstei-stgerold.at, per Email propstei@propstei-stgerold.at oder per Telefon unter T 05550/21 21.

Walserbibliothek St. Gerold Aktuelle Buchtipps

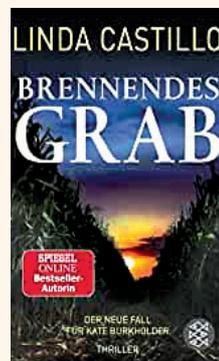


KEIN TEIL DER WELT von Stefanie de Velasco (Roman)



Die Autorin Stefanie de Velasco wuchs in der Glaubensgemeinschaft der Zeugen Jehovas auf. Ihr Roman gibt Einblick in eine verborgene Welt und erzählt vom Emanzipations- und Befreiungsprozess einer jungen Frau. Das Buch ist aber auch gleichzeitig eine berührende Familien- und Freundschaftsgeschichte.

BRENNENDES GRAB von Linda Castillo (Krimi)



Wer hasste den 18-jährigen Daniel Gingerich so sehr, dass er ihn in einer brennenden Scheune sterben ließ? Daniel, der Sohn einer amischen Familie, galt als tüchtig, freundlich und zuverlässig. Doch die Ermittlungen bringen auch eine dunkle Seite von ihm ans Licht, von der die amische Gemeinde nichts wissen will ... Spannende Krimiliteratur!

Öffnungszeiten:

Di 17 – 19; Do 8 – 9; Sa 8:30 – 10:30 Uhr
Bis bald in der Walserbibliothek St. Gerold!
www.walserbibliothek.at



Blons

Voranschlag 2020

In der Gemeindevertretungssitzung vom 18. Dezember 2019 wurde der Voranschlag für das Jahr 2020 von der Gemeindevertretung Blons einstimmig beschlossen.

Gebärung	Ergebnishaushalt	Finanzierungshaushalt
Erträge/Einzahlungen (Summe operative und investive Gebärung)	1.287.900,00	1.353.000,00
Aufwendungen/Auszahlungen (Summe operative und investive Gebärung)	1.238.700,00	1.358.100,00
Nettoergebnis/Nettofinanzierungssaldo	49.200,00	-5.100,00
Entnahme von Haushaltsrücklagen/ Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	240.000,00
Zuweisung von Haushaltsrücklagen/ Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		340.400,00
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen/ Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebärung	49.200,00	-105.500,00

Die Finanzkraft der Gemeinde Blons wurde mit € 398.000,00 beschlossen.

Ein Auszug aus den Haushaltsausgaben 2019:

Vertretungskörper	€ 59.300,00	Anteile an die Wildbachverbauung	€ 2.000,00
Allgemeine Verwaltung	€ 100.400,00	Beitrag zum öffentlichen Personennahverkehr	€ 80.000,00
Freiwillige Feuerwehr – Katastrophengeräte, Umbau und Dach, Ausrüstung	€ 34.700,00	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	€ 2.200,00
Volksschule Blons (inkl. Betriebskosten)	€ 53.200,00	Förderung des Tourismus	€ 13.200,00
Mittelschule Großes Walsertal, Schlussrechnung Sanierung	€ 60.200,00	Förderung der Güternahversorgung	€ 8.300,00
Mittelschule Großes Walsertal, Schülerbeiträge	€ 59.800,00	Schneeräumung und Winterdienste	€ 14.400,00
Vorschulische Erziehung wie Kindergarten und Spielgruppe	€ 80.400,00	Instandhaltung des Friedhofs	€ 7.500,00
Beiträge an die Musikschule und Darstellende Kunst	€ 17.800,00	Verschiedene Aufwendungen für waldbauliche Maßnahmen	€ 54.500,00
Lawinendokumentationszentrum, Bibliothek (inkl. Betriebskosten)	€ 13.700,00	Abwasserbeseitigung mit Schlussrechnung Walkenbach BA 04	€ 337.800,00
Beiträge an das Land für den Sozialfonds und Pflegegeld	€ 70.000,00	Beitrag zur Abfallbeseitigung	€ 15.900,00
Beitrag zu Gesundheit und Rettungsdienst	€ 4.700,00	Fernwärmeversorgung	€ 80.800,00
Beiträge an den Spitalsfonds	€ 71.600,00	Schüler- und Kindergarten-transport	€ 10.000,00

Walserbibliothek Blons Aktuelle Buchtipps



ALTE SORTEN: ROMAN von Ewald Arenz (Roman)



Die 17-jährige Sally wird auf der Flucht aus einer Klinik für Magersucht von der älteren, wortkargen Liss aufgegebelt. Sie bringt sie auf ihren Bauernhof, den sie allein bewirtschaftet. Sally bleibt und die beiden unterschiedlichen Frauen nähern sich über Umwege immer weiter an. Für Sally ist die ältere Frau ein Rätsel. Während sie gemeinsam Bäume auszeichnen, Kartoffeln ernten und Liss die

alten Birnensorten in ihrem Obstgarten beschreibt, deren Geschmack Sally so liebt, kommen sich die beiden Frauen näher. Und erfahren nach und nach von den Verletzungen, die ihnen zugefügt wurden.

BEGEISTERUNG: DIE ENERGIE DER KINDHEIT WIEDERFINDEN von André Stern (Sachbuch)



Jedes Kind ist von Natur aus neugierig, interessiert und voller Begeisterung. Aber in vielen Teilen unserer heutigen Welt wird nach der Vorstellung erzogen, Leistung um jeden Preis zu fordern. Die Kinder bleiben dabei oft auf der Strecke. Dabei ist die Kindheit die wertvollste Ressource eines Menschen.

Wir müssen sie daher schützen und achten, denn sie ist einzigartig und einmalig. Aber auch Erwachsene können und sollen sich Begeisterungsfähigkeit erhalten. Begeisterung verleiht uns Flügel, sie macht uns regelrecht genial. Das wissen wir instinktiv, doch die Wissenschaft liefert uns inzwischen sogar Erklärungen darüber, was in uns genau passiert, wenn wir begeistert sind.

Bis bald in der Walserbibliothek Blons!
www.walserbibliothek.at
Öffnungszeiten: Dienstag: 17 – 18:30 Uhr
Freitag: 17 – 18:30 Uhr; Sonntag: 9:30 – 10:30 Uhr



Üser Gasthus Falva Rosenmontagsfrühstück

Das Team vom Falva freut sich auf viele Mäschgerle zum Frühstück am Rosenmontag, den 24. Februar. Ab 9 Uhr könnt ihr euch am Buffet bedienen. Wir freuen uns auf ein gemütliches Rosenmontagsfrühstück in lustiger Runde!

Kosten € 12,50. Bitte um Anmeldung unter T 05553/8112 333 oder falva@blons.net.

Abstattung des Frondienstes

Bis zum 3. März gibt es wieder die Möglichkeit, die Bereitschaft zur Leistung des Frondienstes für das Jahr 2020 im Gemeindeamt zu melden. Anmeldungen können unter T 05553/81 12-100. (Mo-Fr von 8-12 Uhr) oder unter gemeinde@blons.at erfolgen.

Praxis Dr. Michaela Fabianek

Die Ordination bleibt von Freitagnachmittag, den 7. Februar bis Dienstag, den 11. Februar und am Mittwoch, den 26. Februar am Nachmittag geschlossen. Vertretung: Dr. Gerlinde Schnegg innerhalb ihrer üblichen Öffnungszeiten

Praxisteam Blons

Walser Maschgaraball

Im Mittelschulsaal Blons findet am Samstag, den 1. Februar um 20 Uhr, der von der Feuerwehr organisierte Walser Maschgaraball statt.



Sonntag/Buchboden

Gemeindeabgaben

In der Gemeindevertretungssitzung vom 16. Dezember 2019 wurden nachstehende Gemeindeabgaben und Tarife für das Jahr 2020 beschlossen.

Grundsteuer

für land- und forstwirtschaftliche Betriebe sowie sonstige Grundstücke	Hebesatz 500
--	-----------------

Abfallgebühren inkl. 10%

Müllgrundgeb. Kleinpereonenhaush.	19,40 €
Müllgrundgeb. Mehrpereonenhaush.	27,60 €
Müll Mindestgebühr Ferienwohnung	23,20 €
Müll Maximalgebühr Ferienwohnung	76,60 €
Müll pro Schlafstelle Gastgew./Privat	2,80 €
Müllgrundgebühr Gewerbe	48,00 €
Restabfallsäcke 20l	1,80 €
Restabfallsäcke 40l	3,60 €
Banderolen 60l	5,40 €
Biosack 8 lt.	1,00 €
Biosack 15 lt.	1,50 €
Container 660 lt.	59,40 €
Container 800 lt.	72,00 €
Container 1000 lt.	86,00 €
Container 1100 lt.	93,00 €
Biotonne 120 lt.	10,80 €
sperrige Hausabfälle pro kg	0,50 €
PKW-Reifen ohne Felgen pro Stück	3,00 €
PKW-Reifen mit Felgen pro Stück	4,00 €

Kanal- und Wassergebühren inkl. 10%

Kanal Anschluss- und Ergänzungsbeitrag	39,00 €/m ²
Kanal Erschließungsbeitrag	39,00 €/m ²
Kanalbenütungsgebühr (Mindestabnahme 40m ³)	2,70 €/m ³
Wassergebühr Stall	0,50 €/m ³

Wassergebühr Haus	0,90 €/m ³
Wasseruhrgebühr pro Jahr	22,00 €
Wasseranschluss	24,00 €/m ²

Friedhofsgebühren

Familiengrab	300,00 €
Einzelgrab	250,00 €
Ausheben Sarggrab	300,00 €
Ausheben Urnengrab	70,00 €

Hundesteuer

Erster Hund	40,00 €
Jeder weitere Hund	50,00 €
Kampfhund	80,00 €

Hand- und Zugdienste

im Ausmaß von 8 Stunden für jeden Haushaltsvorstand	96,00 €
---	---------

Zweitwohnsitzabgabe

Abgabe	4,90 €/m ²
Abgabe - maximal	586,00 €
Abgabe für Wohnwagen pro HJ	47,00 €

Gästetaxe

pro Nächtigung ab 1.5.2020 (aktuell 1,90 €)	2,00 €
---	--------

Kindergarten

Gültig für Kindergartenjahr 2019/20

Bastelbeitrag für 5-jährige	50,00 €
Elternbeitrag für 5-jährige	gratis
Modul 1 (ganze Woche 7 - 12 Uhr)	36,45 €/Monat
Modul 2 (ganze Woche 7 - 13 Uhr)	50,25 €/Monat
Modul 3 (Dienstag und Donnerstag (7 - 12 Uhr)	36,45 €/Monat
Modul 4 (Dienstag und Donnerstag 7 - 13 Uhr)	36,45 €/Monat
Modul 5 (3 Tage 7 - 12 Uhr)	36,45 €/Monat
Modul 6 (3 Tage 7 - 13 Uhr)	36,45 €/Monat



Jahresrückblick 2019

Der Jahresrückblick der Gemeinde für das vergangene Jahr wird im Februar mit der Post an alle Haushalte versendet.

Caritas-Container

Der Container zur Entsorgung von Altkleidern steht nicht mehr beim Arzthaus, sondern ab sofort beim Bauhof der Gemeinde Sonntag.

Pflanzenbezug

An alle Waldbesitzer der Gemeinde Sonntag: Auch im kommenden Frühjahr werden Forstpflanzen für die Wieder- und Neuaufforstung bestellt.

Wer noch Forstpflanzen benötigt, meldet sich bitte bis 8. März bei Waldaufseher Joachim Bickel unter T 0664/62 55 612 oder joachim.bickel@vorarlberg.at.

Vorankündigung Dorfabend 2020

Am Samstag, 22. Februar um 20 Uhr findet der Dorfabend im Gemeindesaal Sonntag statt. Die Veranstaltung wird vom Tauernecho musikalisch umrahmt.

Der Musikverein Harmonie Sonntag und der FC Sonntag sorgen mit einem amüsanten Programm, dass die Lachmuskeln der Besucher/innen strapaziert werden.

Wir freuen uns auf viele Mäschgarle.

Volksschule Sonntag

Am Donnerstag, 19. Dezember führten die Schüler/innen der VS Sonntag gemeinsam mit dem Kindergarten im Gemeindesaal Sonntag das Stück „Schneemannweihnacht“ auf.

Mit Begeisterung standen die kleinen Schauspieler/innen auf der schön dekorierten Bühne. Davor wurde noch ein kunterbuntes Allerlei aus Instrumentalstücken, rhythmischen, besinnlichen und englischen Liedern und Texten dargeboten.

Zweimal war der Saal bis zum letzten Platz gefüllt, am Vormittag besuchten Kinder aus Nachbarschulen und Kindergärten die Generalprobe. Am Abend kamen die Verwandten, Bekannten und Freunde der Kinder. Es war eine gelungene Aufführung.

Für einen gemütlichen Ausklang sorgten die Eltern bei einem reichhaltigen Buffet.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen bedanken, die zum Gelingen dieser Aufführung beigetragen haben.

WSV Sonntag

**Mitglieder-Skitag nach Serfaus-Fiss-Ladis
Samstag, 14. März 2020**

Selbstbehalt

€ 30,00 für Mitglieder, € 45,00 für Nichtmitglieder (inkl. Busfahrt und Tageskarte)

Anmeldung

Die Anmeldung wird durch die Einzahlung des Selbstbehaltes fixiert. Anmeldeschluss: 1. März

Konto Wintersportverein Sonntag

IBAN AT98 3745 8000 0621 7053

BIC RVVGAT2B458

Verwendungszweck

Vor- und Zuname der jew. Teilnehmer

Weitere Informationen findet ihr auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf einen tollen Ausflug mit euch!



Fontanella/Faschina

Gemeindeabgaben

Folgende Abgaben und Gebühren wurden mit einstimmigem Beschluss der Gemeindevertretung Fontanella am 27. Dezember 2019 geändert bzw. beschlossen:

Änderung über den Beitragssatz in der Kanalgebührenordnung § 1 und § 10

Der Beitragssatz in der Kanalordnung wird mit einer Indexanpassung unterzogen und lautet:

Kanalgebühren exkl. Mwst.

Kanalanschlussgebühr	35,45 €
Erschließungsbeitrag	35,45 €
Kanalbenützungsg Gebühr pro m ³ Mindestabnahme 40 m ³	2,45 €

Änderung der Zweitwohnsitzabgabe § 2 Abs. 2

Eine Nutzung als Ferienwohnung liegt nicht vor, wenn in der Ferienwohnung 400 gästetaxepflichtige Nächtigungen pro Jahr zu erwarten sind. Bisher waren es 250 Nächtigungen.

Die Änderungen treten per 1. Jänner in Kraft.

Ansonsten wurden keine Abgaben und Tarife geändert. Alle aktuellen Gemeindeabgaben und -Tarife sind unter der Homepage www.fontanella.at abrufbar.

Kranken und Segnungsgottesdienst

Der Kranken- und Segnungsgottesdienst wird in diesem Jahr am Dienstag, 3. März um 14:30 Uhr in Buchboden stattfinden.

Im Anschluss gemütliches Beisammensein in Hotel Gasthof Kreuz.

Volksschule Fontanella Besuch bei Antenne Vorarlberg

Am 12. Dezember fuhren Eltern die Kinder der 3. und 4. Schulstufe zum Russmedia-Sitz in Schwarzach. Dort angekommen, wurden die Schülerinnen und Schüler in einen Besprechungsraum geführt und mit Unterstützung einer Powerpointpräsentation über die verschiedenen Institutionen im Russmedia-Gebäude informiert. Die Kinder erfuhren wichtige Details über den Radiosender „Antenne Vorarlberg“. Mit den Kindern wurde besprochen, was im Radio alles zu hören ist, welche Vorteile Live-Radio hat und welche Arbeiten im Hintergrund einer Radiosendung erfolgen.

Anschließend durften die Schüler/innen das Antenne-Studio besuchen und erste Erfahrungen im Aufnahmerraum sammeln. Beim Besuch durften die Kinder sogar ins Live-Studio und während einer Aufnahme dabei sein. Nachdem die Kinder den Moderatoren Fragen gestellt hatten, erhielten sie eine Würsteljause und durften sich dann mit der Frage „wann ist für dich Weihnachten?“, auseinandersetzen und einen Satz dazu notieren. Danach durften die Kinder ihre Sätze aufnehmen, was für die meisten ein großes Highlight war. Einige dieser Aufnahmen wurden dann zu einem späteren Zeitpunkt im Live-Radio abgespielt.

Zum Schluss durften die Schüler/innen eine Postkarte an einen Verwandten oder Bekannten schreiben und erhielten einen Geschenktasche. Nach diesem spannenden Vormittag wurden die Kinder wieder von ihren Eltern nach Hause nach Fontanella gefahren.



Die Grossen 10 sind wieder in Fontanella!



Sei dabei beim Event des Jahres am Faschings-sonntag in Fontanella wenn, die große Show über die Bühne geht.

Am 23. Februar ist es soweit

Auch in diesem Jahr ist die Location wieder direkt auf dem Dorfplatz vor dem Gemeindesaal- bzw. Schulgebäude. Ein motiviertes Team um Mario macht dieses Revival möglich. Der Reinerlös der gesamten Veranstaltung kommt einem guten Zweck zugute!

Wir freuen uns auf zahlreiche Stars aus dem Großen Walsertal!

Programm:

18 Uhr Warm Up

20 Uhr Playback-Show

Anschließend Party mit DJ Simpsons

DO MUAMA EFACH DABEI SI

Walserbibliothek Fontanella



Was passiert bei einem Wirbelwind? Was ist eine optische Täuschung? Wieso beginnt sich das Wasser im Abfluss zu drehen? Und wieso schwimmt ein schweres Schiff aus Eisen? Hinter dem Begriff „MINT“ (Mathematik, Information, Naturwissenschaft und Technik) stehen zahllose Alltagsphänomene, die Kinder neugierig machen und zum genauen Beobachten und Ausprobieren anregen.

Eine MINT-Experimentebox haben wir zur Zeit in der Bücherei. An drei Freitagen im Jänner, März und Mai sind Kinder ab ca. 6 Jahren eingeladen das eine und andere Experiment auszuprobieren. Patrick und das Jugendteam werden euch dabei unterstützen. Die genauen Termine erfahrt ihr vom Jugendteam und sie stehen auch auf der Homepage www.fontanella-bvoe.at. Wir freuen uns, wenn viele kleine Forscher/innen dabei sind.

Musigball



Wir, die Trachtenkapelle Fontanella, veranstalten auch heuer wieder unseren traditionellen Musigball. Unter dem Motto „z'mindscht was findscht“ laden wir alle Faschingsbegeisterten am Freitag, den 21. Februar, in den Dorfsaal Fontanella ein. Für einen stimmungsvollen Abend sorgen „SERVUS aus Tirol“ (ab 20 Uhr) sowie ein buntes, unterhaltendes Programm. Was dabei nicht fehlen darf ist das legendäre „Dorfgeschehen“, welches von dem einen oder anderen Hoppala der „Obergrechter“ im vergangenen Jahr berichtet.

Wir sind sehr gespannt, welche Schätze sich in Euren Kleiderschränken verbergen und freuen uns auf Euer Kommen.



"Fonkasonntig -Chüachlisonntig"

Traditionelles „Winteraustreiben“ mit Funkenabbrennen am Sonntag, 1. März beim Fonkabühl in Fontanella.

Ab 15 Uhr Funkenaufbau durch die Feuerwehr!
Bewirtung an der Schneebar!

20 Uhr Funkenabbrennen, dazu spielt die Trachtenkapelle Fontanella

WSV-Fontanella



Die Vereinsmeisterschaft findet am Samstag, 1. Februar statt.



Raggal/Marul

Jubilare



Die Gemeinde Raggal und der Seniorenclub Raggal gratulieren den Jubilaren Amalie Pfefferkorn und Norbert Bickel herzlich zum 80er.



Heizkostenzuschuss

Auch für diese Heizperiode wird ein Heizkostenzuschuss für Personen bzw. Haushalte mit geringem Einkommen gewährt. Der Heizkostenzuschuss kann noch bis Freitag, den 14. Februar beim Wohnsitzgemeindeamt beantragt werden. Der Zuschuss wird sofort ausbezahlt.

Holzbezugsanmeldungen (Holzlos)

Alle Berechtigten, die ein Holzlos für den Ortswald Marul oder den Wald der Agrargemeinschaft Fraßenecho beziehen möchten, melden sich bitte bis spätestens Freitag, den 28. Februar im Gemeindeamt Raggal T 05553/201.

Tourismus Raggal-Marul Fackellauf am Tobellift Raggal



Jeden Donnerstag
vom 6. Februar bis 5. März ab 20 Uhr
Mit Fackeln ausgerüstet, zeichnen sie eine Lichterkette über die Skipisten von Raggal. Ein stimmungsvolles Erlebnis für Skifahrer wie Zuschauer. Der Kiosk *Pfiff*areute beim Skilift hat geöffnet und lädt zum Ausklingen des Abends ein. Kinder ab 8 Jahren. Skiliftkarten und Fackeln frei.

Funkenzunft Marul



Am Samstag, den 11. Jänner hielten wir unsere ordentliche Jahreshauptversammlung im Vereinsraum Marul ab. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten, wie dem Tätigkeitsbericht des Obmanns, dem Kassabericht, sowie dem Bericht der Rechnungsprüfer, standen heuer Neuwahlen des Vorstandes an. Unser langjähriger Obmann Rainer Küng wurde wiederum einstimmig gewählt und bedankt sich für das Vertrauen. Neu an die Seite des Obmanns – wurde Jakob Krismer als Obmann Stellvertreter gewählt. Ebenfalls neu im Vorstand – Sarah Sparr als zukünftige Schriftführerin. Wir wünschen den beiden viel Freude in der Vereinsorganisation. Bedanken möchten wir uns bei dieser Gelegenheit bei den scheidenden Vorstandsmitgliedern Roland Domig und Alexander Müller für Ihr Engagement und die geleistete Arbeit. Ebenfalls wieder im Vorstand vertreten, die Kassierin Susanne Sparr, sowie unsere Beiräte Helmut Pfefferkorn, Franz-Stefan Zech und Florian Krismer.

Ständchen zu Silvester

Das Fraßenecho Raggal spielte zum Silvester 2019 Bgm. Hermann Manahl in Marul ein Ständchen.

Beispielhaft führen die Musikanten mit dem ÖPNV nach Marul.

Herzlichen Dank und alles Gute im neuen Jahr
Bgm. Hermann Manahl



Faschingsumzug Raggal am Samstag, den 22. Februar

Die Stiera sind wieder los!
Die Funkenzunft Raggal lädt alle herzlich zu unserem allzweijährlichen Faschingsumzug ein. Wer auch so närrisch ist wie wir Stiera und sich gerne verkleidet, ist bei uns genau richtig. Mit unserem Umzug wollen wir mit Jung und Alt einen schönen und lustigen Nachmittag verbringen. Der Umzug startet um 15 Uhr beim Kirchplatz und endet dann in der Walserhalle. Natürlich geht es danach närrisch weiter. Mit Gugamusik und DJ werden wir euch in unserer Stiera Bar so richtig einheizen. Wer es lieber gemütlicher mag, bekommt in unserer Horra Weinlaube einen guten Tropfen. An die Kids haben wir auch gedacht. In unserer Mal – Disco könnt ihr eurer Kreativität freien Lauf lassen. Gruppenanmeldungen für den Umzug unter T 0676/9074867
Auf euer zahlreiches Kommen freut sich die Funkenzunft Raggal mit einem kräftigen STIERA – STIERA – HORA – HORA

Raggaler Funkenabbrennen am Funkensonntag, den 1. März

Auch dieses Jahr wird der Funkenhexe wieder ordentlich eingeheizt. Mit diesem Vorsatz werden wir, die Funkenzunft, wie jedes Jahr, den Raggaler Funken abbrennen lassen. Durch die tatkräftige Unterstützung von den „Fachile Buaba“, die uns mit ihrem „Sprüchle“ und „Fachile“ das Brauchtum in die Raggaler Häuser bringen! Starten werden die „Fachile Buaba“ beim Funkenplatz, wo wir sie dann um 14:30 Uhr mit einem kräftigen STIERA – STIERA – HORA – HORA auf ihren Weg verabschieden werden. Ab 14:30 Uhr ist auch die Funkenbar eröffnet. Um ca. 19:30 Uhr erwarten wir die „Fachile Buaba“ wieder am Funkenplatz zurück. Um ca. 20 Uhr wird dann der Funken entzündet. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt. Jedes Kind mit Lampion bekommt etwas Feines an der Funkenbar.

Neu dieses Jahr ist der Kinder-Funken!
Alle Kinder jeden Alters, mit Erwachsener Begleitung, sind recht herzlich eingeladen ab 15:30 Uhr gemeinsam mit der Funkenzunft einen kleinen Funken zu bauen. Um 18 Uhr werden wir den Kinder-Funken abbrennen.

Wir freuen uns auf jeden von Euch, den es zu uns an den Funkenplatz zieht, um das Brauchtum in Raggal zu unterstützen. Mit einen kräftigen STIERA – STIERA – HORA – HORA Die Funkenzunft Raggal



Bezirksmeisterschaft im Blitzschach 2019 in Raggal

Am 15. Dezember führte der Schach- und Freizeitclub Raggal die Bezirksblitzmeisterschaft des Bezirks Bludenz durch. 19 Erwachsene und Jugendliche kämpften in 9 Runden um den Sieg. Den Bezirksmeistertitel holte sich Peter Dietrich knapp vor Martin Schallert (beide vom Schachclub Nenzing) und Emilio Flir (Schachclub Nüziders). In der Mannschaftswertung setzte sich ebenfalls Nenzing vor Sonnenberg durch.



Wir möchten uns ganz herzlich bei den Sponsoren Raiffeisenbank im Walgau, Molto Bene Raggal, Sparkasse Bludenz, Firma Liebherr und Tomaselli Bau für die Unterstützung bedanken. Ein besonderer Dank gilt Albert Baumberger für die gute und reibungslose Turnierleitung!

Termine / Kurzmeldungen

Kaffeekränzle des Krankenpflegevereins

Am Freitag, 21. Februar um 14 Uhr findet unser alljähriges Kaffeekränzle im Gemeindesaal Marul statt. Fürs leibliche Wohl und Unterhaltung wird gesorgt. Wer eine Mitfahrgelegenheit möchte, kann sich bei Conny T 0664/88 96 97 76 oder Carina T 0664/13 02 915 melden. Wir vom Krankenpflegeverein freuen uns auf dein Kommen.

Saunawagen am Seewaldsee

Das Sauna-Erlebnis der besonderen Art, mit Temperaturen zwischen 50 und 90°C bei knisterndem Ofenfeuer und herrlichem Blick über den winterlichen Seewaldsee kann bis April - auf Termin nach Vereinbarung - unter info@wassertal.at angefragt und gebucht werden. Platz für bis zu acht Personen. € 200,00 für die Exklusivbuchung. Einkehr beim Seestüble möglich. Saunameister Siegfried freut sich auf euch! Mehr Informationen www.wassertal.at.

Ihr persönlicher Gesundheitskompass Zugänge und Wege zu Ihrer inneren Ärztin

Dieser Impulsvortrag von Dr. Udo Ingrisch aus Thüringerberg dient dem besseren Selbstverständnis Ihrer inneren Energie. Ganz im Sinne Senecas: „Zwei Dinge verleihen der Seele am meisten Kraft: Vertrauen auf die Wahrheit und Vertrauen auf sich selbst.“ Sie erfahren Zusammenhänge, Orientierungspunkte und Wirkweisen Ihrer Innenwelt. Wahrer Reichtum sind Dankbarkeit, innerer Friede und Glück, die nach außen strahlen. Mein Herz kann überfließen vor Freude, der Verstand wach und aufmerksam sein, die Füße können mich tragen und meine Hände mir und der Welt dienen. Jeder Atemzug und jeder Herzschlag sind ein Wunder, selbstregulierend und doch beeinflusst von unserer Denkweise, Erfahrung, Lebensart und Haltung. Erst, wenn etwas nicht recht tut, bemerken wir die Wichtigkeit und Bedeutung so vieler scheinbar selbstverständlicher Voraussetzungen.

Termin: Freitag, 6. März, 19 bis 21 Uhr

Ort: Seminarzentrum ValBlu, Bludenz

Eintritt: € 25,00 Abendkassa

Yogakurs

Es findet wieder ein Yogakurs in Raggal statt.

Ab Mittwoch dem 11. März von 19 bis 20 Uhr, 10 mal
Betrag: € 120,00

Anfänger/innen sind herzlich willkommen. Sabine Burtscher BYO/EYU. www.BioYoga.at
Familienverband Großwalsertal

Familienverband Großes Walsertal

Bienenwachstuch – Kurs in Blons

Sie sind umweltschonend wiederverwendbar und nachhaltig. Eine gute Alternative zu Plastik – sie ersetzen Frischhalte- und Aluminiumfolie. Die Tücher sind aus 100% Baumwolle und werden mit eigenem Bienenwachs und anderen wertvollen Zutaten hergestellt. Im Kurs werden zudem ausführliche Informationen und Eigenschaften zu den verwendeten Naturmaterialien vermittelt.

Termin: Samstag, 15. Februar, 14 Uhr

Ort: im „Alta Lada“ in Blons

Kursleiterin: Imkerin und Kräuterpädagogin Monika Hartmann

Kursgebühr: € 20,00 zzgl. Materialkosten (€ 5,00 pro Tuch mit der Größe 30x37cm; € 10,00 pro Brotsack)

Anmeldung: bei Bianca Konzett T 0664/44 21 047, begrenzte Teilnehmerzahl.

Italienisch – Grundstufe 2 in Blons

Parla italiano? Benvenuti al corso numero due! Wenn Sie die Sprache Italienisch im ersten Kurs begeistert hat, dann können Sie in diesem Fortsetzungskurs Ihre Grundkenntnisse einsetzen, diese erweitern und vertiefen. Das ist eine ideale Vorbereitung für den nächsten Italienurlaub! Quereinsteiger/innen sind herzlich willkommen!

Themenschwerpunkte: jemanden begrüßen, sich verabschieden; sich nach dem Befinden und der Herkunft erkundigen; Speisen und Getränke auswählen und bestellen; die Rechnung in einem Restaurant verlangen.

Grammatikalische Schwerpunkte: Subjektpronomen; das Präsens von essere (sein) und avere (haben); meist verwendete Verben; das Substantiv; der bestimmte und unbestimmte Artikel; Fragenpronomen; die Verneinung; das Alphabet; Grundzahlen
Termin: Donnerstag, 5. März bis 28. Mai, 18:30 Uhr, in der Mittelschule Blons

Redaktionsschluss für
die Dezember talschafft:
10. Februar 2020
Beiträge bitte an die
Gemeinde oder an info@
grosseswalsertal.at.

Kursgebühr: € 105,00

Referentin: Elke Frühwirth

Kursbuch: Nuovo Espresso 1 (ISBN 978- 319-205438-9), ca. ab Lektion 3, bitte bei Kursbeginn mitbringen.

Anmeldung: Bianca Erhart T 0699/18 24 55 89

Frühjahr-Sommer Basar

Am Samstag, 14. März von 13:30 bis 15:30 Uhr findet der beliebte Frühjahr-Sommer Basar in der Walsertalhalle Raggal statt. Alle Informationen und Voraussetzungen für diejenigen, die etwas verkaufen möchten, bekommt ihr per Email unter familienverbandgrosswalsertal@gmail.com oder bei Bettina Dünser T 0664/64 71 270. Natürlich gibt es auch wieder unsere beliebte Kaffee- und Kuchenecke, sowie einen tollen Aussteller auf unserem Basar.

Genauere Informationen und kostenloser Newsletter:
familienverbandgrosswalsertal@gmail.com

Ordination Dr. Schnegg

Unsere Praxis bleibt in den Semesterferien von Mittwoch, 12. bis Freitag, 14. Februar geschlossen. Vertretungsdienst hat Frau Dr. Fabianek Michaela in Blons zu Ihren gewohnten Ordinationszeiten. Vielen Dank für Ihr Verständnis - Praxis Dr. Gerlinde Schnegg.

Haus gesucht

Wir sind ein Ehepaar mittleren Alters und suchen für die Wochenenden oder unsere Ferien eine Hütte oder ein kleines Haus zu kaufen oder mieten. Wir sind keine Skifahrer gehen jedoch sehr gerne zum Wandern. Über eine Antwort würden wir uns sehr freuen: Christine und Robert Feyrer, Festnetz T 0049 751 95864578 oder Mobil T 01736834734

Bauernhaus zu vermieten

Schönes, liebevoll ausgestattetes Bauernhaus im Großen Walsertal ab Sommer 2020 zu vermieten. Ich freue mich, von Ihnen zu hören unter mueller.brigitte@hlmw9.at.

Seilbahnen Sonntag Kassier/in gesucht

Wir suchen einen Kassier/in für die Pendelbahn in Jahresstellung.

Aufgaben:

- Kassaführung
- Abwicklung und Überwachung des täglichen Betriebes unserer Seilbahnen.
- Mitarbeit bei allgemeiner Instandhaltung (Seilbahnen, Klangraum Stein u.a.)

Dein Profil:

- Kaufmännisches und technisches Interesse und Verständnis
- Freude am Umgang mit Gästen
- Absolute Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit

Deine Vorteile:

- Gratiskarten für Seilbahnen in Österreich
- Kostenfreies Mittagessen an allen Arbeitstagen

Die Bezahlung orientiert sich am Kollektivvertrag für Seilbahnbedienstete.

Bewirb Dich unter: betriebsleitung@seilbahnen-sonntag.at



biosphärenpark.haus

Z´Nüni - Frühstück

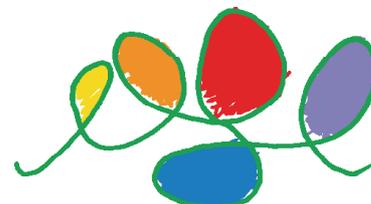
Starten Sie mit einem reichhaltigen Frühstück in den Tag und lassen Sie sich mit Produkten aus dem Biosphärenpark verwöhnen. In gemütlicher Atmosphäre genießen Sie Brot vom Obergrechter Bäcker mit Sennereibutter, hausgemachter Marmelade und heimischem Honig, Käse- und Wurstspezialitäten, Frühstücks- oder Spiegelei, hausgemachtes Birchermüsli, ... Ein wahrer Wohlgenuss!

Termin: jeden Do, Fr und So 9 Uhr auf Voranmeldung

Preis: € 12,50 pro Person inkl. einem Heißgetränk

Anmeldung: bis zum Vortag 17 Uhr unter T 05550/20360 oder verkauf@grosseswalsertal.at.

Tipp: Starten Sie mit dem Frühstück im biosphärenpark.haus ins Winterkulinarium - siehe S. 9.



Februar

Fr	31.1.	Neueröffnung Gasthaus Sonne, Thüringerberg
Sa	1.2.	Vereinsmeisterschaft WSV Fontanella
Sa	1.2.	Eiskletterkurs, Walser Guides, S. 9
Sa	1.2.	20 Uhr Walser Maschgaraball, Mittelschule Blons, siehe S. 15
Sa	1.2.	USV Thüringerberg Vereinsrennen, Faschina, siehe S. 11
jeden Mo		11 Uhr Montagsführung im biosphären park.haus in Sonntag
jeden Di		15 Uhr Après-Ski, Lari Fari in Faschina
jeden Di		bis 10. März, 19 Uhr Sturmlaternenwanderung in Raggal, Anmeldung bis 17 Uhr beim Tourismusbüro Raggal, T 05553/345 oder tourismus@raggal.at
Do	6.2.	BERGaktiv Schneeschuhwanderung Heimenwald, siehe S. 9
jeden Do		bis 5. März, Fackellauf am Tobellift Raggal, siehe S. 20
jeden Do, Fr und Sa,		9 Uhr Z¹ Nüni-Frühstück im biosphärenpark.haus, € 12,50 pro Person, Anmeldung bis zum Vortag 17 Uhr, T 05550/203620 oder verkauf@grosseswalsertal.at
Fr	7.2.	20 Uhr Taizégebet, Gnadenkapelle Propstei St. Gerold, siehe S. 13
Sa/So	8./9.2.	Kamaradenrettung und Sicherheit auf Skitouren, Walser Guides, S. 9
So	9.2.	Eisklettern-Fortgeschrittenenkurs, Walser Guides, S. 9
So	9.2.	BERGaktiv Vollmondwanderung, S. 9
So	9.2.	Sonne, Mond und Schnee
Fr	14.2.	17 Uhr Käsknöpfe-Kochkurs im biosphärenpark.haus, € 19,90 pro Person inkl. Käsknöpfe mit Salat und einem Getränk, Anmeldung: bis 12.2. 17 Uhr, T 05550/20360 oder verkauf@grosseswalsertal.at
Fr	14.2.	17 Uhr Bauen als Dienst am Leben, Führung und Menü, Propstei St. Gerold, siehe S. 13
Sa	15.2.	Das Reich der Insekten, siehe S. 2
Sa	15.2.	14 Uhr Bienenwachstuch - Kurs, S. 22
Sa	15.2.	„Faschingskränzle“, Gasthaus Sonne Thüringerberg, siehe S. 11
Sa	15.2.	Bunta Obad, St. Gerold, siehe S. 12
So	16.2.	Walsermeisterschaft in Raggal

Fr	21.2.	14 Uhr Kaffeekränzle des Krankenpflegevereins, Marul, siehe S. 22
Fr	21.2.	Vereinsball Thüringerberg, siehe S. 11
Fr	21.2.	Musigball Fontanella, siehe S. 19
Sa	22.2.	15 Uhr Faschingsumzug Raggal, S. 21
Sa	22.2.	Dorfabend, Gemeindesaal Sonntag, S. 17
So	23.2.	ab 18 Uhr Die Grossen 10, Fontanella, siehe S. 19
Mo	24.2.	Rosenmontagsfrühstück, Gasthaus Falva, siehe S. 15
Mo	24.2.	20 Uhr Rosenmontagsball, Gasthaus Wallis Raggal
Do	27.2.	BERGaktiv Schneeschuhwanderung Heimenwald, siehe S. 9
Fr	28.2.	Freies Singen in Thüringerberg, S. 11
Sa	29.2.	19:30 Uhr Funkenabbrennen in Ludescherberg, Buchboden und Thüringerberg
So	1.3.	19:30 Uhr Funkenabbrennen in St. Gerold und Garsella, 20 Uhr Funkenabbrennen in Fontanella, Raggal, Sonntag, Blons und St. Gerold
Mo	2.3.	19 Uhr Forschung im Großen Walsertal, siehe S. 2

Sonne, Mond und Schnee

Im Schein des Vollmondes Rodeln und Skitouren gehen. Nach Liftschluss der Doppelsesselbahn um 16:30 Uhr steht die Piste für alle Winteraktivitäten zur Verfügung. Saisonkartenbesitzer fahren bis 17:30 Uhr gratis und danach Berg- und Talfahrt zum ermäßigten Tarif! Kein Pistengerät und kein Flutlicht stören die einmalige Atmosphäre am Hang. Los geht es ab 16 Uhr an der Talstation, letzte Talfahrt ist um 22 Uhr.

Termin: So, 9. Februar

Ort: Skigebiet Sonntag-Stein

Herausgeber

Gemeinden im Großen Walsertal und Biosphärenpark Management der REGIO Großes Walsertal, Boden 34, 6731 Sonntag, T05550 / 203 60, info@grosseswalsertal.at
www.grosseswalsertal.at